



Sehr geehrte Hegeringleiter,

das Institut für Terrestrische und Aquatische Wildtierforschung ruft alle Jagdbezirksinhaber zur diesjährigen Sommerzählung der niedersächsischen Wildgänse auf.

Aufgrund des anhaltenden Konfliktpotentials der zunehmenden Wildgansbestände sind Informationen über Vorkommen und die Reproduktion der übersommernden Wildgänse in Niedersachsen weiterhin erforderlich. Fundiertes Wissen um die aktuelle Bestandssituation ist für politische Debatten und Entscheidungen unumgänglich. Daher benötigen wir Ihre Unterstützung bei der Durchführung der Zählung übersommernder Wildgänse in allen Jägerschaften Niedersachsens. Die Erfassung wird vom Institut für Terrestrische und Aquatische Wildtierforschung, Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover (Ansprechpartner: Dipl. Biologin Inga Klages) durchgeführt werden.

Bereits in den Jahren 2014 und 2015 wurde eine Zählung der niedersächsischen Wildganspopulationen durchgeführt. Im Jahr 2016 nahmen aus 60 Jägerschaften 1219 Reviere Teil. Im Mai/Juni ergab die Zählung für die Graugans 21.714 Nichtbrüter, 6.914 Altvögel mit Bruterfolg und 16.647 Küken. Für die Kanadagans wurden 2.395 Altvögel ohne Bruterfolg, 785 brütenden Altvögel und 1.955 Küken gezählt. Die Nilgans konnte mit 4.286 Nichtbrüter, 2.234 brütenden Altvögeln und 5.150 Küken erfasst werden. Während der Synchronzählung im Juli wurden 48.278 Graugänse, 4.411 Kanadagänse und 9.521 Nilgänse erfasst.

Wir bitten Sie, die beigefügten Erfassungsbögen sowie die Leitfäden mit Informationen zur Durchführung umgehend, spätestens bis Anfang Mai, an die Jagdbezirksinhaber weiter zu leiten, damit die Erfassung zeitnah durchgeführt werden kann. Wir bitten ausdrücklich darum, dass auch aus Revieren ohne Vorkommen an Wildgänsen die Bögen mit der entsprechenden Information zurückgesendet werden, nur so kann eine flächendeckende Verteilung der Wildganspopulationen erstellt werden.

Ihr zuständiger Jägerschaftsvorsitzende wurde über die Durchführung der Zählung und die Ausgabe von Erfassungsbögen und Leitfäden an die Hegeringleiter in Kenntnis gesetzt.

Die nötigen Informationen zur Durchführung entnehmen Sie bitte dem Leitfaden, dieser sowie der Protokollbogen sind ebenfalls auf der Seite [www.wildtiermanagement.com](http://www.wildtiermanagement.com) erhältlich.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe